

Quelle: www.hna.de vom 19.02.2009  
Rubrik: Kassel



"Die Schüler liegen mir am Herzen"

Die neue Leiterin der August-Fricke-Schule, Anne Katrin Knecht, setzt auf Zusammenarbeit  
'Die Schüler liegen mir am Herzen' Foto: Oschmann

kassel. " Mir liegen die Schüler am Herzen, darum will ich so oft wie möglich bei ihnen in den Klassen sein", sagt Anne Katrin Knecht. Die Zeit dafür will sie sich nehmen - trotz der Verwaltungsaufgaben, die sie als neue Leiterin der August-Fricke-Schule vor allem zu erledigen hat. Knecht ist die Nachfolgerin von Karl-Heinrich Meywirth an der August-Fricke-Schule, einer Schule für praktisch Bildbare.

Knecht wurde 1960 in Hamburg, wo sie auch studierte, geboren und wollte zunächst Gymnasiallehrerin werden. "Als Studenten besuchten wir eine Lernhilfeschule, und plötzlich wusste ich, das ist es", erzählt sie. "Ich fand Pädagogik toll und den Umgang der Lehrer mit den Kindern."

Knecht sattelte um auf Lehramt an Sonderschulen, ihre Vorbereitungszeit absolvierte in Bad Arolsen. Dann unterrichtete sie an der Karl-Preising-Schule des Rehasentrums Bathildisheim und war zuletzt Ausbildungsleiterin für den Bereich Förderschule am Studienseminar Korbach.

Als Schulleiterin will sie "an den Schlüsselstellen etwas bewegen", sagt Knecht und meint damit die Verbesserung der Lernbedingungen. "Das heißt mehr Räume, mehr Lehrer, mehr Angebote, mehr Geld", erklärt sie.

Knecht setzt auf Zusammenarbeit - nicht nur mit ihrem Kollegium, den Schülern und den Behörden. "Die Eltern möchte ich stärker ins Schulleben einbinden", sagt sie. Ebenso die Therapieangebote in der Schule, Ergo- und Logotherapie sowie Krankengymnastik. Und mit guten Projekten möchte sie die Qualität "ihrer" Schule noch verbessern. Knecht denkt da an ein sexualpädagogisches Konzept und Konfirmandenunterricht in der Schule.

Und was interessiert die Schulleiterin, die verheiratet ist und zwei Kinder hat, nach Schulschluss? "Krimis", sagt sie und lacht, "am liebsten Tatort". Und noch eine kleine Schwäche hat sie. "Schokolade", verrät Knecht. "Schade, dass die keine Vitamine hat." Foto: Oschmann

August-Fricke-Schule, Adolfstraße 67, Tel. 2 20 04.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlag Dierichs GmbH & Co KG

+++ Der direkte Draht zur HNA +++

Redaktion: 0561-203-00 Anzeigen: 0561-203-03 Vertrieb: 0561-203-07

Fenster schließen.